



© H. Guntrum II. GmbH & Co. KG

Schlitzer BoteErschienen am **Samstag, dem 13. März 2004**

Gartengestaltung:

LandFrauenverein Schlitzerland

Schlitz.

In den Wintermonaten beginnt normalerweise schon die Planung für das kommende Gartenjahr. Somit war das oben genannte Thema die richtige Einstimmung auf den bevorstehenden Frühling.

Hierzu hatte man als Referenten den Techniker für die Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau, Stefan Krauss aus Lauterbach eingeladen.

Was ist ein Garten?

Ein Garten ist ein durch den Menschen gestaltetes Stück Natur. Kein Garten gleicht dem anderen. Er dient zur Erholung, Entspannung und zum Spielen. In ihm will man Ruhe und Glück finden. All diese Kriterien müssen bei seiner Gestaltung berücksichtigt werden. Anhand der gezeigten Lichtbilder wurden den LandFrauen die verschiedensten Formen und Kombinationen dargestellt. Zum Beispiel die künstlerischen Gärten mit ihren geschnittenen Hecken und dem Rundaufbau. Französische und italienische Anlagen sind hierbei herausragend. Der eher natürliche Stil entspricht den englischen Landschaftsparks. Auch in den chinesischen und japanischen Gärten ist diese Stilrichtung beheimatet.

Was gehört zu einer Gartenplanung? Wie soll mein zukünftiger Garten gestaltet sein?

Soll die Verwirklichung gelingen, sind einige Komponenten zu berücksichtigen.

1. Die örtlichen Gegebenheiten, Nachbarrecht, Klima und Boden.
2. Persönliche Ansprüche - welchen Stil bevorzuge ich in meinem Garten, welchen Aufbau soll das Grundstück bekommen. Welche Lieblingsfarben habe ich, was sind die gesundheitlichen Aspekte, bevorzuge ich einen Nutzgarten oder Ziergarten.
3. Welche Baumaterialien sollen verwendet werden und welche Pflanzen wähle ich aus.

Wenn all diese Dinge berücksichtigt werden, kann eigentlich nur ein harmonisch, entspannender Garten entstehen, der nie langweilig wird.

Eine erfreulich große Anzahl LandFrauen und Gäste hatte diese informative und aufschlussreiche Veranstaltung besucht.



Ein herzliches Dankeschön
galt zum Abschluss dem Referenten Herrn Krauss. Foto: hü